

BEWÄHRUNGSHILFE

Soziales • Strafrecht • Kriminalpolitik

Inhaltsverzeichnis des Jahrgangs 50 – 2003

SCHWERPUNKTTHEMEN

Heft 1	50 Jahre soziale Strafrechtspflege im Spiegel der Bewährungshilfe	3
Heft 2	Hass	115
Heft 3	50 Jahre Bewährungshilfe – Schlaglichter aus der Praxis	211
Heft 4	Berufshilfe	307

SCHWERPUNKTREFERATE UND EINZELBEITRÄGE

<i>Gabriele Bindel-Kögel</i> „Also irgendwas Cooles sollte der machen ...“ Handeln von Polizei und Jugendhilfe aus der Sicht delinquenter Jugendlicher	358
<i>Tore Bjørgo</i> Auswege Grundlagen und Perspektiven skandinavischer Exit-Projekte	134
<i>Ruud Bullens • Rudolf Egg</i> Therapiemotivation bei Missbrauchstätern	273
<i>Harald Fiedler</i> Risikowahrnehmung im Alltag und im Strafvollzug	372
<i>Manfred J. Foerster</i> Übertragung – Persönlichkeitsstörungen und das Dilemma des Helfers	66
<i>Manfred J. Foerster</i> Zum Umgang mit Sexual- und Gewaltdelinquenten in der Straffälligenhilfe aus Sicht der Objektbeziehungs- und Bindungstheorie	255
<i>Walter Hammerschick</i> Das Projekt „Telelernen für HaftinsassenInnen“ – Schritte auf neuen Wegen in Österreich	338
<i>Rita Haverkamp</i> Das Projekt „Elektronische Fußfessel“ in Frankfurt am Main	164
<i>Friedrich Paul Heller</i> Zur Sprache rechtsextremer Gewalttäter – eine journalistische Perspektive	158

<i>Jörg-Martin Jehle</i> Soziale Strafrechtspflege vor und nach der Jahrtausendwende	37
<i>Ulrike Jensen</i> Das Dach fliegt vom Kopf – oder: eine Bewährungshelferin lernt Russisch!	236
<i>Klaus Kluschke • Claudia Möller</i> Haftvermeidung durch soziale Integration – ein Netzwerk der freien Straffälligenhilfe im Land Brandenburg	330
<i>Michael Köhne</i> Die „allgemeinen Lebensverhältnisse“ im Angleichungsgrundsatz des StVollzG	250
<i>Jens Martin König</i> Drogen und Delinquenz Über den Zusammenhang von Drogenabhängigkeit und Kriminalität	182
<i>Markus Löffelmann</i> Richten oder Reden? Kooperationen zwischen Strafverfolgungsbehörden und sozialpädagogischen Einrichtungen	348
<i>Eduard Matt</i> Berufshilfe und Jugendbewährungshilfe	319
<i>Heinz Müller-Dietz</i> Die Entwicklung der sozialen Strafrechtspflege von 1970 bis Mitte der achtziger Jahre	25
<i>Jürgen Mutz</i> Soziale Strafrechtspflege im Aufbruch – dargestellt am Werden und Wachsen der Zeitschrift BEWÄHRUNGSHILFE in den Jahren 1954 bis 1969	5
<i>Peter Rackow</i> Das DNA-Identitätsfeststellungsgesetz in seinem vierten Jahr	78
<i>Wilhelm S. Schmitt</i> Das Kategorienmodell – Eine Alternative zu Fallzahlen als Index für Belastung bei Bewährungshelfern	226
<i>Hans-Joachim Schneider</i> Kriminologie der Hassdelikte Konzeptionen, Ursachen, Vorbeugung und Kontrolle	115
<i>Heinz Schöch</i> Bewährungshilfe und humane Strafrechtspflege	211
<i>Josef Steinbusch</i> „Sag zum Abschied leise Servus!“ Berufliches Allzuberufliches	240
<i>Wolfgang Stelly • Jürgen Thomas</i> Wege aus schwerer Jugendkriminalität	51

<i>Wolfgang Wirth</i> Arbeitsmarktorientierte Entlassungsvorbereitung im Strafvollzug: Ein Modellprojekt zeigt Wirkung	307
AUS DEM AUSLAND	
<i>Gerhard Jelinek</i> Psychologische Eignungstests für Bewerber zum Justizdienst in Österreich	87
<i>Hye-Jeong Kim</i> Bewährungshilfe im Aufbau in Korea	384
AUS DER PRAXIS	
<i>Wolfgang Klug</i> Selbstorganisierte Qualitätsprozesse – „Werkstattbericht“ eines Praxisprojekts der Bewährungshilfe	192
DISKUSSIONSFORUM	
<i>Ulrich Baltzer</i> Grenzen der Behandlung – dargestellt am Fall F.	93
<i>Werner Sohn</i> Das missverstandene Geschlecht Wie das Genus in der deutschen Sprache den Verstand verhext – ein Erfahrungsbericht für kriminologisch und sprachlich Interessierte	287
<i>Michael Stiels Glenn</i> Die Grenze ist dort, wo wir zur Zeit stehen	394
GESETZGEBUNG UND RECHTSPRECHUNG	
<i>Frank Neubacher</i> Aus der Rechtsprechung in Strafsachen	97, 205, 295, 396
LITERATUR	
<i>Gabriele Kawamura-Reindl</i> Rezension zu Rieckenbrauk, Recht der Resozialisierung	103
<i>Wolfgang Wirth</i> Rezension zu Karl F. Schumann „Berufsbildung, Arbeit und Delinquenz“ sowie „Delinquenz im Lebensverlauf“	402
<i>Werner Sohn</i> Streifzüge über den Büchermarkt	107, 301, 405

SCHWERPUNKTE DER LETZTEN 20 JAHRE

50 Jahre soziale Strafrechtspflege im Spiegel der Bewährungshilfe 03.1 • Hass 03.2 • 50 Jahre Bewährungshilfe – Schlaglichter aus der Praxis 03.3 • Berufshilfe 03.4 • Geld – Sanktionen – Haftvermeidung 02.1 • Frauen und Justiz 02.2 • Ehrenamtliche Straffälligenhilfe 02.3 • Männer als Opfer 02.4 • Vertrauen in der Arbeit mit Straffälligen 01.1 • Privatisierung 01.2 • Sexualstraftäter (Teil I) 01.3 • Sexualstraftäter (Teil II) 01.4 • Ladendiebstahl 00.1 • Präventive Kriminalpolitik 00.2 • Fortentwicklung der Bewährungshilfe 00.3 • Vertrauen 00.4 • Elektronische Überwachung 99.1 • Datensammlungen 99.2 • EDV in der Strafrechtspflege 99.3 • Auffällige junge Migranten 99.4 • Anforderungsprofile und Lehrinhalte für Sozialarbeit im Bereich Justiz 98.1 • Ehrenamtlichkeit und Straffälligenhilfe 98.2 • Berufliches Selbstverständnis der Bewährungshilfe 98.3 • Gemeinnützige Arbeit als Sanktion 98.4 • Offene Fragen zur Rechtspraxis der Bewährungshilfe 97.1 • Sozialhilfe und Hilfeplanung 97.2 • Qualitätsmanagement und Straffälligenhilfe 97.3 • „Lebensqualität und Kriminalität“ – Beiträge der 16. DBH-Bundestagung 97.4 • Der „gefährliche“ Täter 96.1 • Verkehrsauffällige Straftäter 96.2 • Alkoholprobleme und ihre Behandlung 96.3 • Europa 96.4 • Grenzüberschreitungen oder neue Bescheidenheit – Die 15. Bundestagung der DBH 95.1 • Straffällige Ausländer und Sozialarbeit 95.2 • Das DBH-Qualifizierungsprogramm – Fortbildung 95.3 • Prävention 95.4 • Opfer, Opferhilfe, TOA 94.1 • Organisation der Sozialen Dienste und berufliche Standards 94.2 • Neue Konzepte der Sozialen Dienste/Neue Bundesländer 94.3 • U-Haft und Haftvermeidung 94.4 • Drogen – Politik und Praxis 93.1 • Noch einmal: Datenschutz 93.2 • Die aktuelle Herausforderung: Gewalt 93.3 • Therapie mit Straffälligen 93.4 • „Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik 92.1“ • Zur Reform des Rechtsfolgensystems 92.2 • Fortbildung 92.3 • Geheimnisschutz und Offenbarungspflichten 92.4 • „Taten, Täter, Opfer“ 91.1 • Bundestagung 1991 der DBH 91.2/3 • „Ambulant-stationär“ – Rollen- und Zielkonflikte 91.4 • Bewährungshilfe – Profession ohne Professionalität 90.1 • Projekte und Tendenzen 90.2 • Maßregelvollzug 90.3 • Moderne Zeiten 90.4 • AIDS, Sozialarbeit und Recht 89.1, 2 • Mehrfach auffällig – mehrfach bestraft 89.3 • Kriminalpolitische Entwicklungen in anderen Ländern 89.4 • Datenverarbeitung in der Justiz 88.1 • Arbeitslos – verschuldet – schuldig? 88.2 • Jugendgerichtshilfe – für wen? 88.3 • Bundestagung Bewährungshilfe 1988, 88.4 • Untersuchungshaft und Einstiegsarrest als „Schuß vor den Bug“? 87.1 • Kriminalität junger Ausländer 87.1 • AIDS 87.2 • Drogen und Recht 87.3 • Frauen in der Straffälligenhilfe 87.4 • Zwänge und Chancen in der Justiz – Bundestagung Bewährungshilfe 1985, 86.1 • Noch einmal: Andere Strukturen für die Sozialarbeit in der Justiz 86.2 • Kriminalpolitische Tendenzen 86.3 • 10 Jahre Strafvollzugsgesetz 86.4 • Grenzen der Resozialisierung 85.1 • Gemeinnützige Arbeit 85.2 • Arbeitsinitiativen 85.3 • Vollzug von Strafen: Neue Ansätze oder alte Abwege 85.4 • Bilanz der Strafrechtsreform – weniger Strafvollzug oder mehr soziale Kontrolle 84.1 • Private Vereine und Initiativen 84.2 • Täter-Opfer-Ausgleich 84.3 • Bewährungshilfe aus der Sicht der Probanden 84.4 • Rechtsfriede und soziale Befriedung – Bundestagung Bewährungshilfe 1982 83.1 • Projekte innerhalb der Bewährungshilfe 83.2 • Spezialisierung in der Bewährungshilfe 83.3 • Aktuelle Entwicklungen in der europäischen Bewährungshilfe 83.4 • Anlaufstellen 82.1 • Neue Modelle strafrechtlicher Sanktionen 82.2 • Drogen 82.3 • Die Rechtsstellung des Bewährungshelfers 82.4